

**An die im Schmierstoffgeschäft
im Tankstellen-/Kraftstoffgeschäft
im Wärmemarkt**

**SSt-RS 19-2018
TS-RS 40-2018
WM-RS 20-2018**

tätigen Mitgliedsfirmen

Per E-Mail
21.11.2018

6-ku



AKADEMIE

Einladung zum UNITI-Gefahrgutseminar 2019 „Aktuelle Gefahrgut- und Logistikhemen für den Mineralölhandel“ am 12. Februar 2019 in Siegen

Kurz gesagt: Zusätzlich zu den planmäßigen Änderungen im internationalen Gefahrgutrecht im Zwei-Jahresrhythmus zum 01.01.2019 gibt es regelmäßig weitere für die Mineralöllogistik bedeutsame Vorschriftenänderungen. Der mittelständische Mineralölhandel und seine damit befassten Mitarbeiter müssen sich darüber auf dem Laufenden halten und hierzu kontinuierlich geschult werden. In dem am 12.02.2019 in Siegen stattfindenden und auf die speziellen Bedürfnisse des Mineralölhandels zugeschnittenen UNITI-Gefahrgutseminar 2019 werden alle aktuellen Branchenthemen mit Schwerpunkt auf dem Gefahrgutrecht und Fragen zur (Mineralöl-) Logistik von dem bewährten Referententeam mit hoher Expertise vorgestellt. Wie bei den letzten UNITI-Gefahrgutseminaren werden die Teilnehmer zusätzlich von Mitgliedern des UNITI-Logistikausschusses im Dialog „aus der Praxis für die Praxis“ informiert. Die UNITI-Schulungen dienen primär der Erhöhung der Sicherheit der eigenen Mineralöltransporte des Unternehmens, aber auch dazu, unnötige Bußgeld- bzw. Ordnungswidrigkeitenverfahren in Unkenntnis neuer Vorschriften zu vermeiden. Die Seminarteilnehmer erhalten eine Schulungsbescheinigung über eine Unterweisung nach Kapitel 1.3 ADR. Für den Vorabend (11.02.2019) ist für interessierte Teilnehmer ein Stadtrundgang der besonderen Art geplant, organisiert von einem gebürtigen Siegener Ausschussmitglied.



UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie zu unserem **UNITI-Gefahrgutseminar 2019** nach Siegen einladen, das am 12. Februar 2019 im Hotel „Pfeffermühle“ stattfindet. Zugeschnitten auf unsere Branche bietet es Ihnen wieder in **komprimierter Form** einen **aktuellen Überblick über alle relevanten neuen gefahrgutrechtlichen Vorschriften**, die **jeder Logistiker** – also jeder Gefahrgutbeauftragte, Fuhrparkleiter, Disponent und jeder andere im Unternehmen für den Gefahrguttransportbereich Verantwortliche – **zu verinnerlichen bzw. zu beachten hat und die vom Mineralölhandel anschließend umzusetzen sind**. Darüber hinaus werden dort weitere für den Mineralölhandel relevante Logistikhemen vorgestellt und im Anschluss zwischen Referenten und Teilnehmern diskutiert. Hierzu gehören bspw. aktuelle **Branchennews aus der Welt der Mineralöllogistik**, eine **Bestandsaufnahme zu Diesel-Fahrverboten, Umweltzonen und „Blauen Plaketten“** sowie **Praxistipps zu den Fahrer berührenden Fragestellungen** (Alkoholverbot und Wiedereingliederung nach schwerer Erkrankung). Und etwas **Besonderes für alle Fuhrparkhalter bzw. -verantwortlichen: Die Vorstellung der UNITI-Verbands-empfehlung „Sichere Gefahrguttransporte im Mineralöl- und Gasehandel durch Assistenzsysteme“**.

Das Jahr 2019 wartet im gewohnten **Zwei-Jahresrhythmus der Änderungen im internationalen Gefahrgutrecht** wieder mit einer Reihe teils auch für den Mineralölhandel relevanter Neuerungen aus dem **ADR 2019** auf, ergänzt um die späteren **nationalen Umsetzungsvorschriften (GGVSEB/RSEB 2019)**, die Ihnen unser erneut hochkarätig besetztes Referenten-team praxisnah vermitteln möchte.

Aufgrund des guten Feedbacks der Teilnehmer bei den letzten Gefahrgutseminaren der UNITI werden sich wiederum **engagierte Mitglieder des UNITI-Logistikausschusses mit Ihnen „aus der Praxis für die Praxis“ austauschen** zu weiteren wichtigen Praxisthemen aus den Bereichen Gefahrgut und Logistik, mit denen UNITI aktuell befasst ist. Einem für die UNITI sehr wichtigen Anliegen, den Mitgliedern geeignete Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit von Mineralöltransporten zu empfehlen, wird nach einem **Rückblick bzw. Ausblick auf das inzwischen etablierte UNITI-Fahrsicherheits-Trainingsprogramm 2018 und 2019 Rechnung getragen**. Die Teilnehmer werden Zeuge der **erstmaligen öffentlichen Vorstellung einer im Logistikausschuss ausgearbeiteten UNITI-Verbands-empfehlung unter dem Motto „Sichere Gefahrguttransporte im Mineralöl- und Gasehandel durch Assistenzsysteme“**. Auf Basis der heutigen Generation moderner Fahrerassistenzsysteme der bedeutendsten Nutzfahrzeughersteller, die sehr sorgfältig auf ihre jeweiligen Vorzüge und Schwächen analysiert worden sind, wurden auf unsere Branche zugeschnittene **(unverbindliche) Empfehlungen des Verbandes für die Neuanschaffung von TKW und LKW in Bezug auf ihre fakultative Sicherheitsausstattung zusammengestellt**. Diese werden ergänzt um weitere sinnvolle, u.a. den Fahrerkomfort erhöhende Elemente zur Förderung der Gesundheit des Fahrers speziell im Verteilerverkehr. Darüber hinaus werden technisch machbare und **geeignete, weil nicht sehr kostenaufwendige Nachrüstlösungen für bereits in Verkehr befindliche TKW vorgestellt**, die dem Logistik-ausschuss unter Kosten-/Nutzenaspekten sinnvoll erscheinen. Weitere Themen mit hohem Praxisbezug und zum Ende eine **Grundsatzdiskussion zum Thema „Fahrermangel – was tun?“** runden unser Programm ab.

Über alle diese Themen rund um die Logistik wird Sie unser **bewährtes Referententeam – ergänzt um Mitglieder des UNITI-Logistikausschusses** – informieren. **Herr Jörg Holzhäuser aus dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz** ist unserer Branche seit vielen Jahren bestens bekannt, nicht zuletzt als engagierter Vertreter der Länder in allen



UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.

gefahrenrechtlichen Angelegenheiten. **Herr Gerhard Lahmann, Gefahrgutbeauftragter der Westfalen-Gruppe und zugleich Sprecher des Logistikausschusses der UNITI**, begleitet die UNITI seit langen Jahren in allen gefahrenrechtlichen und logistischen Angelegenheiten. Er ist für uns in vielen externen Fachgremien aktiv und bestens vernetzt. Gleiches gilt für **Herr Frank-Georg Stephan, stellvertretender Sprecher des Logistikausschusses und Berater der UNITI-Mitglieder in gefahren- und arbeitsschutzrechtlichen Angelegenheiten** und ebenfalls in internationalen Gefahrgutgremien für die UNITI schon langjährig tätig.

Unsere Referenten, allen voran Herr Holzhäuser (als Vertreter der Länder u.a. im Bund-Länder-Fachausschuss an der Gestaltung der nationalen Umsetzung der Gefahrgutvorschriften direkt und aktiv beteiligt), sind **sehr interessiert an einem intensiven Dialog mit allen Seminarteilnehmern**, um eventuelle Praxisprobleme des mittelständischen Mineralölhandels kennen zu lernen. **Teilen Sie uns daher bitte zusammen mit Ihrer Anmeldung mit, ob Sie weitere Tagesordnungspunkte wünschen**, die von den Referenten im Rahmen der Tagesordnung oder ggf. zusätzlich aufgegriffen werden könnten, wenn der Zeitplan dies erlaubt.

- Seminar:** UNITI-Gefahrgutseminar 2019
„Aktuelle Gefahrgut- und Logistikthemen für den Mineralölhandel“
- Tagesordnung:** siehe Anlage
- Referenten:** Dipl.-Verw. Betriebswirt Jörg Holzhäuser
Referat Straßenordnung, Fahrzeugzulassung,
Fahrerlaubnisrecht, Verkehrssicherheit, Straßenbetrieb
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
- Gerhard Lahmann
Gefahrgutbeauftragter Westfalen-Gruppe, Münster
Sprecher UNITI-Logistikausschuss
- Frank-Georg Stephan
ABC-Service, Bad Schandau
Stellvertretender Sprecher UNITI-Logistikausschuss
UNITI-Mitgliederberatung zu Gefahrgutrecht und Arbeitssicherheit
- und weitere Mitglieder des UNITI-Logistikausschusses
- Termin:** Dienstag, 12. Februar 2019
- Veranstaltungsort:** Hotel „Pfeffermühle“
Frankfurter Straße 261, 57074 Siegen
Telefon: 0271/230520, Fax: 0271/51019
E-Mail: info@pfeffermuehle-siegen.de
Internet: www.pfeffermuehle-siegen.de
- Dauer:** 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr



UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.

Teilnahmegebühr: für UNITI-Mitglieder € 290,-- + MwSt.
für Nichtmitglieder € 360,-- + MwSt.

Teilnehmerzahl: 25 – 40

Die Seminarteilnehmer erhalten eine **Schulungsbescheinigung über eine Unterweisung nach Kapitel 1.3 ADR.**

* * * * *

Für die **Nacht vom 11./12. Februar 2019** haben wir ein **Zimmerabrufkontingent im Hotel „Pfefermühle“** reserviert. Der Preis für das Einzelzimmer beträgt 82,00 € (inkl. Frühstück).

Rahmenprogramm mit gemeinsamer kostenloser Stadtführung am Vorabend (11.02.19)

Bitte beachten Sie, dass bei ausreichender Nachfrage für den **Vorabend (11. Februar 2019)** für **interessierte Seminarteilnehmer erneut ein Stadtrundgang der besonderen Art geplant** ist, federführend organisiert von einem gebürtigen Siegener Ausschussmitglied des UNITI-Logistikausschusses.

Das für die Teilnehmer **kostenlose und zugleich exklusive Vorabend-Rahmenprogramm** wird begleitet von allen Referenten sowie dem UNITI-Logistikausschuss und endet mit einem gemeinsamen Abendessen in der Stadt Siegen (dieses findet auf Selbstkostenbasis statt). Weitere Details geben wir allen interessierten Seminarteilnehmern zu einem späteren Zeitpunkt auf. Zwecks Organisation dieses Programmpunktes bitten wir auch hierfür um Ihre rechtzeitige **Anmeldung auf unserem Anmeldeformular.**

Jeder Teilnehmer erhält rechtzeitig vor der Veranstaltung zusammen mit seiner Anmeldebestätigung eine Anfahrtsskizze zum Tagungshotel. **Voraussetzung für das Zustandekommen des Seminars ist das Erreichen der Mindestteilnehmerzahl.**

Für nähere Auskünfte zur Anmeldung und zum Ablauf steht Ihnen gerne **Frau Melanie Kubatzki unter Tel. (030) 755 414-344 bzw. per Mail unter kubatzki@uniti.de** zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

RA Jörg-Uwe Brandis

Anlagen

Als regionale Ansprechpartner stehen zusätzlich zur Verfügung:

Regionalleiter Nord (NRW, Nord, Ost): Frank Radke, Tel.: 05103-9270378, Fax: 05103-9270379, Mail: radke@uniti.de

Regionalleiter Süd (Mitte, Bayern, BW): Markus Brunner, Tel.: 089-2319050, Fax: 089-23190599, Mail: brunner@uniti.de

Betreuung Tankstellenunternehmen: Christine Walther, Tel.: 02241-9584850, Mobil: 01573-0698639, Mail: walther@uniti.de